

IV.

Wie der Herr, so der Knecht.

Entsprechend den Gesichtspunkten bei der Auswahl des Lagerkommandanten geschah auch die Auslese der übrigen Wachmannschaften. In dem späteren Prozeß 1948, wo die Angehörigen der Wachmannschaft für ihre damaligen Schandtaten geradestehen sollten, wollten sie sich damit herausreden, daß sie nur durch Befehl zum Dienst in der Kemna gezwungen worden sind und diesem Befehl nur widerwillig gehorcht haben. Wenn man sich aber diese Schandbuben etwas genauer ansieht, so schlägt alles ihren feigen Ausflüchten platterdings in's Gesicht. Auch ihre Ausreden mit dem Hinblick auf die Polizei, von der sie angeblich zu Mißhandlungen gedrängt wurde, sind geradezu lächerliche Flausen. Man vergegenwärtige sich doch nur die Situation von 1933. Die SA. hatte einen Freibrief für alles! Nicht die SA. mußte mit der Polizei liebäugeln, sondern noch vorhandene demokratische Polizeibeamte hatte allen Grund, bei der SA. um schön Wetter zu bitten. Die SA. überschlug sich doch geradezu; nicht nur um ihre nationalsozialistische Gesinnungstreue zu beweisen, sondern noch mehr in der Verfolgung ihrer privaten Haßgefühle und Rachegelüste. Und aus der Masse der SA., diesem Konglomerat von dunklen Existenzen, asozialen Radau-Elementen, wildgewordenen Spießbürgern usw. wurde eine vielversprechende Blütenlese als Kemna-Wachmannschaft zusammengestellt.

Diese sauberen Brüder brauchten von niemand aufgeputscht, geschweige gezwungen werden - weder von ihrer noch saubereren Parteiführung, noch von der Polizei oder sonstwem - die lechzten geradezu, wie bisher an der Koppel gehaltene Bluthunde, sich mit Wöllust und Inbrunst auf wehrlose Opfer zu stürzen und ihren verbrecherisch sadistischen Neigungen frönen zu können.

Das ungeheuerere, unverantwortliche Verbrechen aller damaligen Verantwortlichen bleibt es immer, diese Meute fragwürdigster Elemente auf die Menschheit losgelassen zu haben, diese dunklen Kräfte organisiert und dann freien ungehemmten Lauf gegeben zu haben. Die Unterwelt war geweckt, in der Kemna konnte sie sich austoben!